

Eigenständiges Schließen von Grammatiklücken in der Sek. II

Beitrag von „inixx“ vom 14. Dezember 2006 20:21

Guten Abend, ich kenne das Problem ebenfalls, vor allen Dingen, dass man keine Zeit hat, Grammatik zu wiederholen. Wie durch ein "Wunder" gaben sich die Schüler "plötzlich" wesentlich mehr Mühe, wenn ich konsequent, 1 bis 3 Punkte wegen formaler Mängel von der eigentlichen Note angezogen habe. Schon nach einer Klausur hatte ich wesentlich bessere Ergebnisse.

Eine andere Möglichkeit ist, die wir Deutschlehrer auch in einer FK abgesprochen haben, die Schüler zu zwingen, die letzten 15 Minuten einer Klausur für die RS und Kommasetzung zu verwenden. Dazu mussten die Schüler einen Strich unter ihre Klausur machen, um zu verhindern, dass sie doch noch inhaltlich weiterschreiben. Natürlich muss man ihn dieses erklären und dafür werben, aber auch diese Methode hat funktioniert, denn häufig ist es Nachlässigkeit und nicht reine Unfähigkeit. Viele Grüße!